

## **Protokoll zum Gemeindeausschuss am 25.11.2021**

**Teilnehmende:** A.+P. Hartmann, W.+J.-M. Führt, H. Liley Gertig, H. J. Liley, I. Schulze (für den Kindergarten St. Lioba), G. Prinsen, H. Morawietz, K. Prinsen (Protokoll)  
A. Strangfeld, D. Bien und P. Rehwald haben sich zuvor entschuldigt.

### **TOP 1: Berichte aus den Gruppen**

**Kindergärten:** Isabell Schulze stellt sich als neue Leiterin des Kindergartens St. Lioba vor. Im Kindergarten müssen die Eltern ihre Kinder zurzeit an den Türen abgeben. Die Kinderkirche fehlt den Kindern. Es wird weihnachtlich geschmückt und man freut sich auf den Nikolaus. Frau Dellmuth besucht den Kindergarten ab und an.

Der Kindergarten St. Bonifatius ist bisher vom direkten Infektionsgeschehen nicht betroffen gewesen und kann deswegen weitestgehend normal arbeiten. In der Begegnung mit den Eltern sind sie allerdings sehr vorsichtig, Elternabende etc. können in der gewohnten Form z.Z. nicht so einfach stattfinden. Zu Beginn des Kiga-Jahres wurde mit den Eltern und Kindern einen Willkommensgottesdienst gefeiert, draußen und mit Abstand. Zu St. Martin wurde ein kleiner Laternenumzug um die Kirche und bis zum Haus Bettina unternommen.

Herr Schmidt ist seit dem Sommer wieder im Bonifatiuskindergarten.

Insgesamt haben ist immer wieder mit einer knappen Besetzung zu kämpfen, eine Vollzeitstelle ist zu besetzen, aber keine Bewerbung in Aussicht.

**Corbacher:** Es können aufgrund der Situation nicht viele Veranstaltungen stattfinden. Das Frühstück findet aktuell in der Frankstraße statt. Ab nächster Woche werden allerdings nur noch Lunch-Pakete ausgegeben. Am 20.12. findet voraussichtlich ein gestalteter Gottesdienst mit anschließender Ausgabe einer Präsenttüte anstelle einer großen Weihnachtsfeier statt. Sollte der Gottesdienst aufgrund von pandemiebedingten Maßnahmen nicht stattfinden können, wird nur eine Bescherung draußen stattfinden.

Laura Kujath übernimmt ab dem 01.01.22 die Teilzeitstelle von Frau Kleine, die in Ruhestand geht. Das 30-jährige Jubiläum 2020 konnte leider nicht stattfinden.

Finanziell ist die Lage 2021 aufgrund einiger Erbschaften gesichert. Nächstes Jahr wird die Situation schwieriger.

**Kleiderkammer:** Die Kleiderkammer war lange geschlossen, ist seit Ende der Sommerferien 2021 wieder an einem Tag in der Woche geöffnet. Im Moment engagieren sich ca. 12 Ehrenamtliche, die Nachwuchs suchen. Es herrschen 3G-Regeln, die streng kontrolliert werden, weil einige Nutzer\*innen nicht geimpft sind. Zwischenzeitlich wurde sehr viel Kleidung abgegeben, so dass aktuell ein guter Bestand da ist. Die Nachfrage nach Haushaltsgegenständen ist nicht mehr so groß.

**KV:** Der KV hat sich getroffen. Es wurde viel über die Renovierung der Kirche gesprochen und beschlossen werden. Im Endeffekt musste unsere Gemeinde 20.000€ Eigenanteil zur Renovierung der Kirche beitragen. Nach dem Krippenbrand ist noch kein Ersatz gefunden. Eine Künstlerin könnte für 100.000€ unsere alte Krippe nachbauen. Das ist zu teuer. Der Gutachter hat eine günstigere aber nicht adäquate Krippe vorgeschlagen. Die wurde abgelehnt. In der Adventszeit soll das Banner mit dem Foto unserer alten Krippe an der gewohnten Stelle stehen. Man hält Ausschau nach einer Krippe, die von einer anderen Kirchengemeinde nicht mehr benötigt wird.

Zur Kirchenvorstandswahl wurden 50 Stimmen (davon 1 ungültig) abgegeben.

**KjG:** Zu Beginn der Pandemie mussten die Aktionen der KjG ruhen. Seit Juni 2021 können die Monatsaktion wieder stattfinden. Auch der offene Keller am 1. Freitag im Monat findet Anklang. Das Zeltlager konnte mit 34 Teilnehmer\*innen und 16 Leiter\*innen wie gewohnt im Emsland stattfinden. Die Nikolausaktion findet auch dieses Jahr statt.

Messdiener: Seit März 2021 ist Messdienerarbeit stillgelegt, weil die Corona-Maßnahmen zeitweise keine Messdiener im Altarraum erlaubt haben. Es sind nur noch 6 Messdiener\*innen. Im Sommer hat ein Grillen stattgefunden.

Kommunionvorbereitung: Im letzten Jahr war die Kommunionvorbereitung schwierig. Am kommenden Samstag startet die neue Erstkommunionvorbereitung. Es sind 47 Kinder. Hauptverantwortlich leiten die Vorbereitung Herr Rehwald, A. Hartmann, P. Schweda und das Ehepaar Eicher. Eltern sind nicht eingebunden. Die Vorbereitung findet jeweils an einem Samstagnachmittag im Monat in der Kirche in einer großen Gruppe statt. Kleingruppenarbeit ist nicht möglich.

Sternsinger: Thomas Dörr und Peter Hartmann planen die Sternsingeraktion. Am Freitag (07.01.22) soll der Aussendungsgottesdienst stattfinden. Am Samstag (08.01.22) sollen Haushalte besucht und „Segenstüten“ in die Briefkästen gelegt werden. Es ist geplant, dass Eltern von Kommunionkindern mit je einem Kind eine Gruppe bilden, so dass es ca. 22 Gruppen geben kann. Es sollen ca. 1200 Haushalte besucht werden. Die Osteraktion mit Ostertüten war sehr erfolgreich.

Eine-Welt-Kreis: Der Eine-Welt-Kreis hat sich zuletzt wenig getroffen. Ein erstes Treffen hat letzte Woche stattgefunden. Im Januar soll das nächste Treffen stattfinden. Der Gebetstag am 1. Freitag im März soll wieder gestaltet werden, wenn er stattfinden kann. Im Anschluss soll es ein Kaffeetrinken geben, wofür Hilfe benötigt wird. Die kfd kann altersbedingt nicht mehr helfen.

Lektor\*innen/Ordner\*innen: Aus dem Lektor\*innenkreis hat sich der Ordner\*innenkreis gebildet, der sich um die Platzeinweisung in der Kirche kümmert, seit Gottesdienste wieder stattfinden können. Zur Organisation hat sich dieser Kreis ein paar Mal in Videokonferenzen getroffen. Gestern hat ein Treffen mit Herrn Salzmann zum Austausch über die Vorgaben in Gottesdiensten stattgefunden, weil der Kreis mit der Aussage in den Pfarrnachrichten dass „Gottesdienste unabhängig von der Inzidenz nicht unter 3G-Regeln stattfinden“ nicht einverstanden war.

Kolping:  
Unsere Kolpingsfamilie hat sich im Frühjahr 2021 aufgelöst.

GPGR:  
Der GPGR hat mit Herr Salzmann einen neuen Vorsitzenden. In der letzten Zeit haben nur selten stattgefunden. Es ist angedacht, einen „Open Space“ ins Leben zu rufen, um die Gemeindemitglieder des Pastoralen Raums näher zusammenzubringen. Ein Steuerungsgremium aus Mitgliedern der neun Gemeinden hat begonnen, die Entscheidung vorzubereiten, ob wir als pastoraler raum eine Gesamtpfarrei werden möchten. Ab 1.1.2022 gibt es einen neuen Verwaltungsleiter, der Herrn Salzmann in Verwaltungsangelegenheiten unterstützen wird. Herr Schultheis hat sein Amt als gewähltes GPGR-Mitglied sowie als Vorstandsmitglied niedergelegt.

Musikgruppen  
Teile von Filiae haben zusammen mit Teilen von Novitas den Erntedankgottesdienst gestaltet. Dazu gab es zwei Proben, die den Aktiven richtig gut getan haben. Novitas hat nach drei vorsichtigen Treffen wegen der derzeitigen Lage entschieden, vorerst wieder auf Treffen zu verzichten. Bei Filiae ist es ähnlich. Wir glauben, dass es Treffen bei Stimmbänd gab, aber sind nicht auf dem neuesten Stand.

Altenstube  
Altenstube in der Liobakapelle findet wieder statt.

### Sommerfest

Die Planung des Sommerfests ruht. Sollte sich im Frühjahr abzeichnen, dass wir ein Sommerfest feiern können, werden wir dann in die Planung einsteigen.

### Firmung

Findet bei uns am 1.4.22 statt.

### **TOP 2: Weihnachten**

- Aufgrund des Grundrechts auf freie Religionsausübung müssen im Pastoralen Raum Gottesdienste ohne 3G-Beschränkung stattfinden. Diese Gottesdienste werden mit vorherigem Anmeldeverfahren und unter Einhaltung der Abstandsregeln Heiligabend und am 1. und 2. Weihnachtsfeiertag in St. Marien und St. Michael stattfinden.
- Die übrigen Gottesdienste im Pastoralen Raum (also u.a. die Gottesdienste in St. Bonifatius) werden unter 3G-Beschränkungen, aber ohne Abstand stattfinden. Die Einhaltung der 3G-Regeln werden von einem externen Sicherheitsdienst an den Kircheneingängen kontrolliert. Zusätzlich soll im Kirchenraum durchgängig MNS getragen werden. Die Einhaltung wird Innen wird von unseren Ordner\*innen kontrolliert.
- Diese Regeln sollen ab jetzt auf vielen Kanälen (Presse, soziale Medien, Aushänge an Kircheneingängen) kommuniziert werden.
- Die Krippenfeier kann nicht stattfinden. Stattdessen soll es wie im Jahr einen Rundgang um die Kirche geben. Verantwortlich dafür sind Rita Dransfeld und Christine Dellmuth.

### **TOP 2: Taufstein/Tabernakel**

Bis jetzt sind im Zuge der Kirchenrenovierung noch kein Taufbecken/neuer Tabernakel in die Kirche eingezogen. Passende „gebrauchte“ Gegenstände konnten noch nicht gefunden werden. Herr Rehwald ist auf den Spuren unseres ursprünglichen Taufsteins. In welchem Zustand der ist, wird sich zeigen,

### **Resümee**

Trotz anhaltender Pandemie sind in unserer Gemeinde viele verschiedene Gruppen aktiv, die auch unter schwierigen Bedingungen unser Gemeindeleben aufrechterhalten.

**Nächster Termin: Do., 24.03.2022 um 19:30 Uhr**